

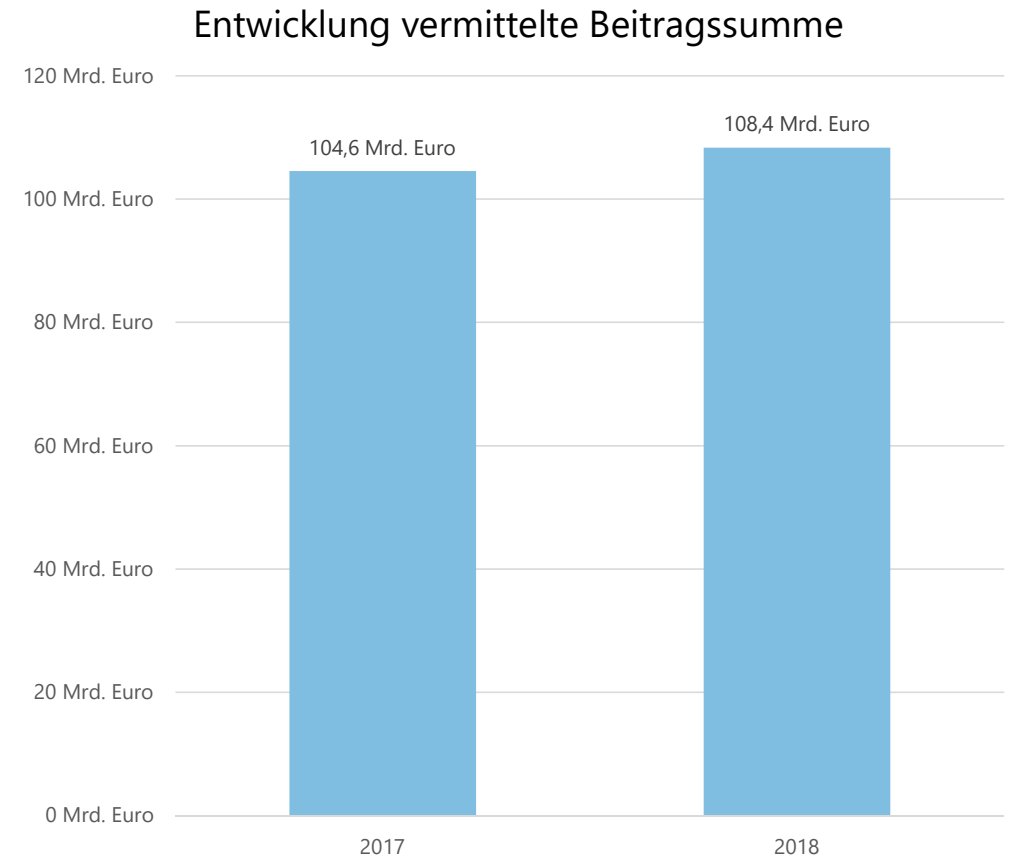


Bundesanstalt für
Finanzdienstleistungsaufsicht

Ausgewählte Ergebnisse
der aktuellen BaFin-Abfrage
zu Zahlungen an Versicherungsvermittler

Entwicklung von 2017 auf 2018

- Die BaFin hatte für die Evaluierung des Lebensversicherungsreformgesetzes (LVRG) Zahlungen an Versicherungsvermittler untersucht.
- Grundlage war das Neugeschäft im Jahr 2017.
- Im Hinblick auf die Umsetzung der Richtlinie über den Versicherungsvertrieb – IDD – und die neuen gesetzlichen Vorgaben zur Vertriebsvergütung hat die BaFin die Abfrage auf Basis des Neugeschäfts des Jahres 2018 aktualisiert.



Entwicklung von 2017 auf 2018

Verwendete Abkürzungen

AP - Abschlussprovision

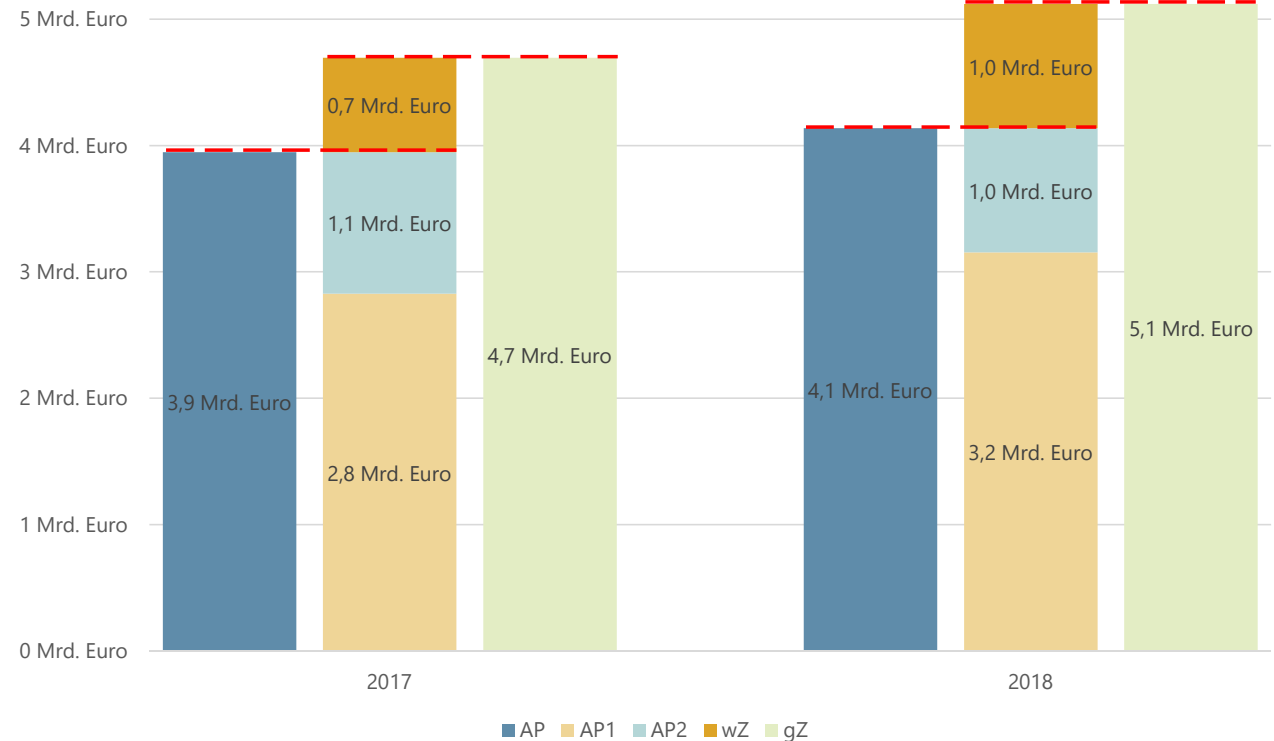
davon: AP1 - sofort zahlbare AP

AP2 - aufgeschobene AP

wZ - weitere Zahlungen für über den Vermittlungserfolg hinausgehende Leistungen

gZ - gesamte Zahlungen an Vermittler, d.h. Summe aus AP und wZ

Zahlungen an Vermittler absolut*



* Einzelwerte und Summen wurden kaufmännisch gerundet

Entwicklung von 2017 auf 2018

Verwendete Abkürzungen

AP - Abschlussprovision

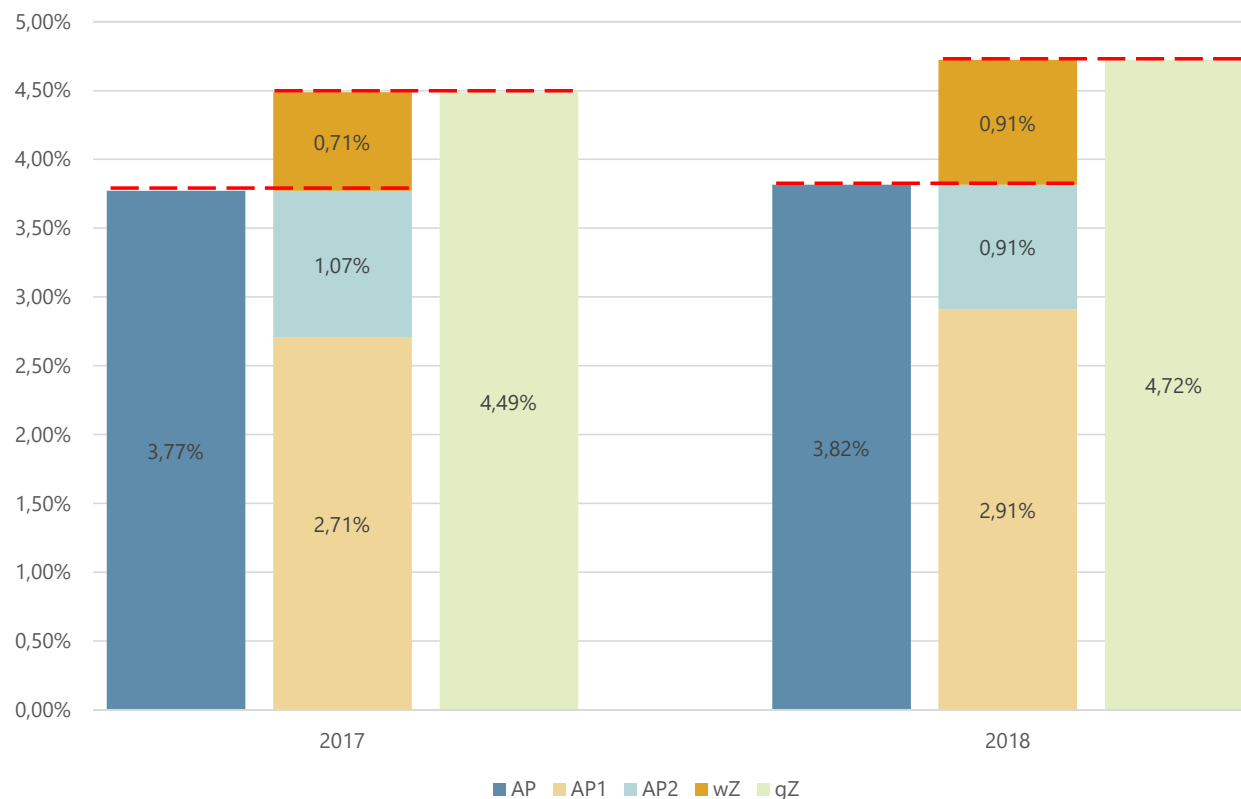
davon: AP1 - sofort zahlbare AP

AP2 - aufgeschobene AP

wZ - weitere Zahlungen für über den Vermittlungserfolg hinausgehende Leistungen

gZ - gesamte Zahlungen an Vermittler, d.h. Summe aus AP und wZ

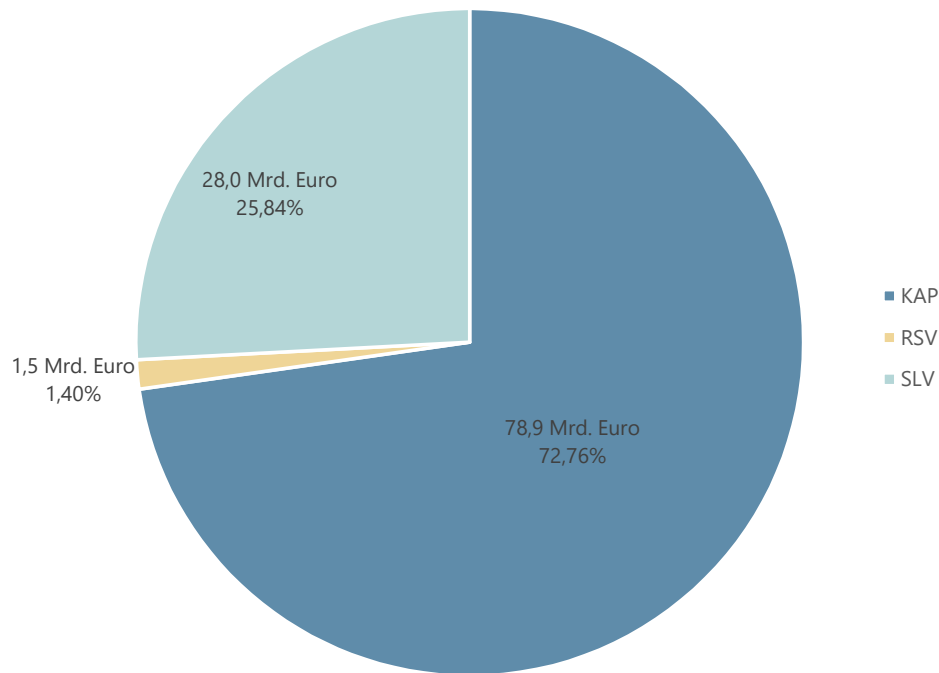
Zahlungen an Vermittler in Prozent der Beitragssumme*



* Einzelwerte und Summen wurden kaufmännisch gerundet

2018: Anteile der Produkte

Anteil Produkte an Beitragssumme



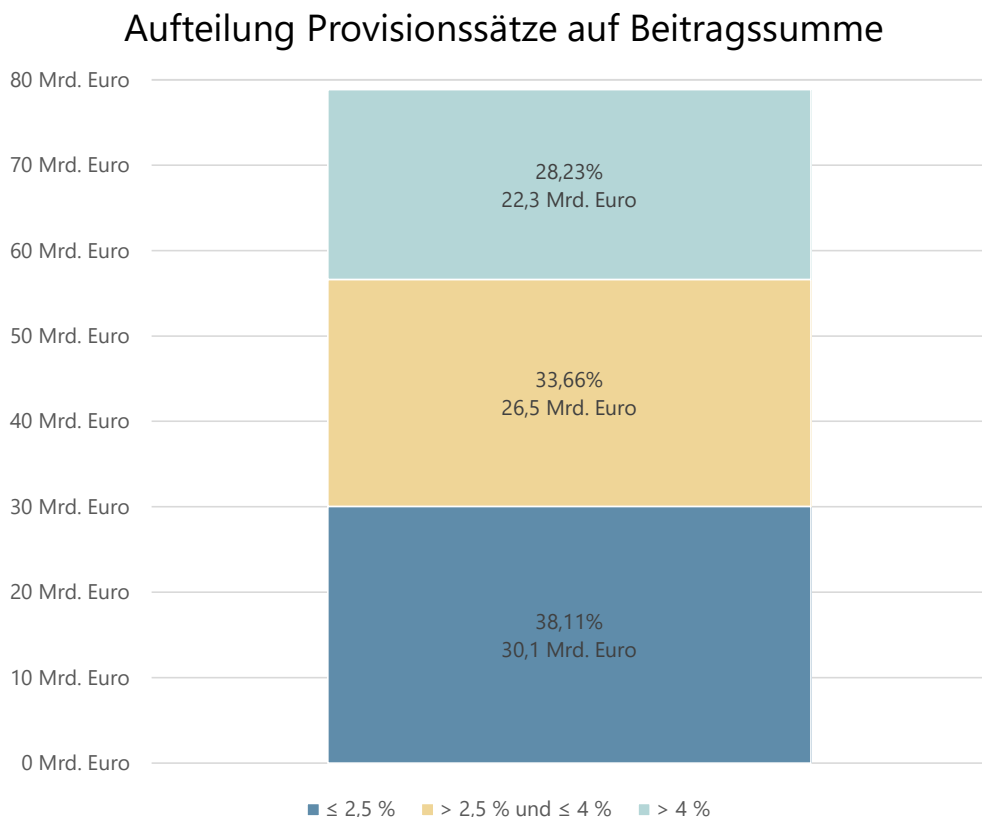
Abkürzungen Produkte

KAP - kapitalbildende Produkte

RSV - Restschuldversicherungen
(nur Lebensversicherung)

SLV - sonstige Lebensversicherungsprodukte

2018: Aufteilung Provisionssätze bei kapitalbildenden Produkten



Es wurden die Vermittler identifiziert, die für die Vermittlung im Jahresdurchschnitt

- bis zu 2,5% Abschlussprovision (AP)
- zwischen 2,5% und 4% AP
- mehr als 4% AP

erhalten. Die Grafik zeigt, welches Volumen das jeweilige vermittelte Neugeschäft der o. g. drei Vermittlergruppen an der gesamten vermittelten Beitragssumme hat.

Aufgeschobene AP wurde zum Ausgleich von Zinsverlusten abgezinst. Für AP > 2,5% und für AP > 4% ergäben sich ohne Abzinsung höhere Anteile am Neugeschäft.